

702536-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Ausschreibung von Leistungen zur interkommunalen Wärmeplanung für sechs Kommunen des Ennepe-Ruhr-Kreises

OJ S 197/2026 12/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwelm

E-Mail: Vergabestelle@schwelm.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Breckerfeld

E-Mail: info@breckerfeld.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ennepetal

E-Mail: stadt@ennepetal.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gevelsberg

E-Mail: poststelle@stadtgevelsberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sprockhövel

E-Mail: info@sprockhoevel.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wetter (Ruhr)

E-Mail: stadtverwaltung@stadt-wetter.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung von Leistungen zur interkommunalen Wärmeplanung für sechs Kommunen des Ennepe-Ruhr-Kreises

Beschreibung: Verschiedene Kommunen des Ennepe-Ruhr-Kreises planen die gemeinsame Vergabe von Planungsleistungen zur kommunalen Wärmeplanung (inkl.

Projektmanagementleistungen) und haben hierzu eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Städte bei der Umsetzung der künftigen Ziele eng kooperieren wollen. Beteiligte Kommunen sind: - Hansestadt Breckerfeld, - Stadt Ennepetal, - Stadt Gevelsberg, - Stadt Schwelm, - Stadt Sprockhövel, - Stadt Wetter (Ruhr). Das Vergabeverfahren wird von der Stadt Schwelm (als ausschreibende Stelle) durchgeführt. Auftraggeber für die jeweiligen Leistungen bleiben jedoch die einzelnen Kommunen. Um den Interessenten einheitliche Informationen zum Projekt zur Verfügung zu stellen, steht über die genutzte Vergabeplattform „subreport ELViS“ unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens (vgl. Ziff. 5.1.11) eine Kurzinformation zum Vorhaben, zu den Leistungseckpunkten der ausgeschriebenen Leistung und zur Abwicklung des Vergabeverfahrens nach VgV zum Herunterladen bereit. Der Kurzinformation sind auch Formblätter für den Teilnahmeantrag beigelegt, die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs von den Bewerbern zwingend zu verwenden sind. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wird den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern eine detaillierte Aufgabenbeschreibung bereitgestellt.

Kennung des Verfahrens: cbf3a4fc-8e0b-4700-8e6e-e089f9580f8f

Interne Kennung: 3092

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hansestadt Breckerfeld, Stadt Ennepetal, Stadt Gevelsberg, Stadt Schwelm, Stadt Sprockhövel, Stadt Wetter (Ruhr)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Im Teilnahmewettbewerb werden auf der Grundlage der Teilnahmeanträge diejenigen Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch kein Angebot, sondern nur ein Teilnahmeantrag abzugeben. 2) Für den Teilnahmeantrag sind die Vordrucke (Formblätter) zu verwenden, die in der Kurzinformation auf der elektronischen Vergabeplattform subreport des Vergabeinformationssystems ELViS unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens zum Herunterladen bereitstehen (vgl. Ziffer 5.1.11). Diese Kurzinformation enthält weitere Informationen. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform stehen unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> zur Verfügung. 3) Rückfragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls

ausschließlich über die vorgenannte Vergabeplattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet. Eine rechtzeitige Beantwortung der Rückfragen vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge kann nur erfolgen, wenn die Rückfragen bis spätestens zum 2.11.2026 bei der oben genannten Stelle eingehen. Später eingehende Rückfragen werden nach Möglichkeit ebenfalls beantwortet, sofern dies aus Sicht des Auftraggebers noch rechtzeitig vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge möglich ist. 4) Der vollständige den Vorgaben entsprechende Teilnahmeantrag (sowie ggf. gesonderte Erklärungen des Bewerbers) ist vom Bewerber als PDF-Dokument ausschließlich elektronisch in Textform über den entsprechenden Projektzugang (vgl. Ziffer 5.1.12) einzureichen (Schaltfläche "Angebot / Bewerbung abgeben"). 5) Bewerber, welche die geforderten Eignungsnachweise zum Nachweis der Mindestbedingungen (vgl. Ziffern 2.1.6 und 5.1.9) nicht vollständig vorlegen, werden bei der Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber nicht berücksichtigt. 6) Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden bei Bewerbergemeinschaften gemeinsam berücksichtigt. 7) Sollten mehr als fünf Bewerber die gesetzten Mindestbedingungen erfüllen, erfolgt eine weitere Auswahl der Bewerber anhand der in Ziffer 5.1.9 benannten Auswahlkriterien. Näheres ist in der Kurzinformation beschrieben (vgl. Ziffer 2.1). 8) Sollte gemäß der gesetzten Auswahlkriterien nicht die angestrebte Zahl von fünf Bewerbern erreicht werden können, erfolgt ein Losverfahren. Näheres ist in der Kurzinformation beschrieben (vgl. Ziffer 2.1). 9) zu Ziffer 5.1.9, Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens: Der Auftraggeber behält sich ein sukzessives Abschichten gemäß § 17 Abs. 12 VgV vor. Näheres ist in der Kurzinformation geregelt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Verbindliche Erklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB genannten Tatbestände (Mindestbedingung Nr. 1).

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen zur interkommunalen Wärmeplanung (inkl.

Projektmanagementleistungen) für sechs Kommunen des Ennepe-Ruhr-Kreises

Beschreibung: Verschiedene Kommunen des Ennepe-Ruhr-Kreises planen die gemeinsame Vergabe von Planungsleistungen zur kommunalen Wärmeplanung (inkl.

Projektmanagementleistungen). Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Städte bei der Umsetzung der künftigen Ziele eng kooperieren wollen. Beteiligte Kommunen sind:

Hansestadt Breckerfeld, Stadt Ennepetal, Stadt Gevelsberg, Stadt Schwelm, Stadt Sprockhövel, Stadt Wetter (Ruhr). Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die

Bearbeitung bzw. Begleitung insbesondere folgender Arbeitsschritte: - Eignungsprüfung, - Bestandsanalyse, - Potenzialanalyse, - Entwicklung eines Zielszenarios, - Erstellung einer Wärmewendestrategie. Darüber hinaus sind entsprechende Projektsteuerungsleistungen zu erbringen. Näheres ist in der Kurzinformation beschrieben (vgl. Pkt. 2.1). Im Rahmen der Verhandlungen kann dieser Leistungsumfang angepasst bzw. konkretisiert werden.

Interne Kennung: LOT-0001 3092

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Hansestadt Breckerfeld, Stadt Ennepetal, Stadt Gevelsberg, Stadt Schwelm, Stadt Sprockhövel, Stadt Wetter (Ruhr)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 0,5 Mio. EUR unter

Angabe des Versicherungsunternehmens. Der Versicherungsschutz muss bereits bei

Einreichung des Teilnahmeantrags vorliegen. (Mindestbedingung Nr. 2)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des

Bewerbers (bzw. der Bewerbungsgemeinschaft) in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren (2023 bis 2025) für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre. (Mindestbedingung Nr. 3)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu mindestens zwei Referenzen des Bewerbers über die abgeschlossene Erstaufstellung von Wärmeplänen nach dem jeweiligen Landeswärmeplanungsgesetz (für Kommunen von 10.000 bis 100.000 EW).

(Mindestbedingung Nr. 4)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu mindestens einer Referenz des Bewerbers über die Erstaufstellung einer Wärmeplanung nach dem jeweiligen

Landeswärmeplanungsgesetz (für Kommunen über 100.000 EW). Das Projekt muss Ende 2026 zumindest weitgehend abgeschlossen sein. (Mindestbedingung Nr. 5)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 Bonuspunkt, wenn in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023 bis 2025) jeweils durchschnittlich mindestens drei fest angestellte Ingenieure oder Mitarbeiter mit vergleichbarem Hochschulabschluss mit mind. 35 Wochenstunden beim Bewerber beschäftigt waren. (Auswahlkriterium Nr. 1)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 Bonuspunkt, für maximal eine weitere vorgelegte Referenz des Bewerbers zu Mindestbedingung Nr. 4. (Auswahlkriterium Nr. 2)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 Bonuspunkt, für maximal eine vorgelegte Referenz des Bewerbers zur gemeinsamen Aufstellung einer Wärmeplanung für mehrere Kommunen im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit. Dies kann auch eine bereits angegebene Referenz gemäß Mindestbedingung 4 oder 5 sein. (Auswahlkriterium Nr. 3)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1 Bonuspunkt, falls der Umsatz des Bewerbers in jedem der Jahre 2023 – 2025 mind. 0,5 Mio. EUR betragen hat. (Auswahlkriterium Nr. 4)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E38222863>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E38222863>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen innerhalb einer bestimmten Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, bzw. von Bietern fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen, sofern sie nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, innerhalb einer bestimmten Frist nachzureichen oder zu vervollständigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der in Ziff. 5.1.16 benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren (Überprüfungsstelle) einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit • der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, • mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwelm

Registrierungsnummer: 059540024024-31001-07

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Schwelm

Postleitzahl: 58332

Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)

Land: Deutschland
E-Mail: Vergabestelle@schwelm.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://www.schwelm.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Breckerfeld
Registrierungsnummer: 059540004004-31001-82
Stadt: Breckerfeld
Postleitzahl: 58339
Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)
Land: Deutschland
E-Mail: info@breckerfeld.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ennepetal
Registrierungsnummer: 059540008008-31001-67
Stadt: Ennepetal
Postleitzahl: 58256
Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)
Land: Deutschland
E-Mail: stadt@ennepetal.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gevelsberg
Registrierungsnummer: 059540012012-31001-52
Stadt: Gevelsberg
Postleitzahl: 58285
Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@stadtgevelsberg.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sprockhövel
Registrierungsnummer: 059540028028-31001-89
Stadt: Sprockhövel
Postleitzahl: 45549
Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)
Land: Deutschland

E-Mail: info@sprockhoevel.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wetter (Ruhr)

Registrierungsnummer: 059540032032-31001-74

Stadt: Wetter (Ruhr)

Postleitzahl: 58300

Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)

Land: Deutschland

E-Mail: stadtverwaltung@stadt-wetter.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Fax: 0251 411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b726565b-c298-4c38-91e3-4e1585c84349 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/10/2026 16:35:21 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 702536-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 197/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/10/2026